

Stadtgespräche Remagen

Arbeitsgruppe: Standortgemeinschaften/Innenstadt Protokoll, Treffen 7. Mai 2007

1. Projekt „Happy Friday“

- Das Projekt “Happy Friday” nimmt Gestalt an. In Zusammenarbeit mit der Marktleiterin, Fr. Giesecke, ist Freitag, 29. Juni, 2007, der Termin an dem der erste “Happy Friday” eingeführt werden soll. Somit wird vorerst der letzte Freitag im Monat als “Happy Friday” bestimmt.
- Das Projekt “Happy Friday” soll ‘organisch’ wachsen. Mit der Einführung schon im Juni 2007 wird ein bescheidener Anfang gemacht, doch es ist geplant, daß dieses Event mit der Zeit mehr Teilnehmer und Besucher bekommt und somit ein fester Bestandteil der kulturellen Veranstaltungen und Attraktionen in Remagen wird.
- Es sollen nach dem Juni Termin noch zwei “Happy Fridays” folgen, und dann vielleicht noch einer vor Weihnachten, also Ende November.
- Für den ersten “Happy Friday” haben sich schon die meisten Teilnehmer des Wochenmarkets bereit erklärt ihre Stände über ihre Normalzeit bis etwa 18:00Uhr zu betreiben. Mit Unterstützung von Fr. Giesecke und Herrn Bors werden noch weitere Händler gesucht um an diesem Event teilzunehmen. Ein Organisationstreffen mit Herrn Bors ist vereinbart.
- Die Gewerbe der Innenstadt Remagens werden aufgefordert ihre Öffnungszeiten bis 20:00Uhr zu verlängern und mit kleinen Aktionen an dem “Happy Friday” mitzuwirken. [Die Vorschläge der Arbeitsgruppe Einzelhandel für Aktionen wie ‘Roter Teppich’ und ‘Golddrausch’ passen großartig in das “Happy Friday” Konzept].

- In Zusammenarbeit mit Fr. Giesecke werden die Kunst- und Kulturbetriebe der Innenstadt, sowie der Musikladen Runkel, für kulturelle Unterhaltung um den Marktplatz sorgen. Es wird versucht lokale Vereine und Schulen mit in dieses Projekt einzubeziehen. Der "Happy Friday" wäre somit ein weiterer Beitrag um dem 'neuen' Werbespruch für Remagen "Kunst, Kultur und Lebensfreude" Ehre zu tragen.
- Praktische Fragen, wie zB die Lockerung von Weinausschanksregeln, müssen mit den verantwortlichen Stadtbehörden besprochen werden.
- Der Entwurf eines Fragebogens um die Bürger in der Innenstadt zum Thema "Happy Friday" zu befragen steht schon, doch diese Befragung soll erst durchgeführt werden nachdem die ersten "Fridays" stattgefunden haben.

2. Weitere Projekte

- Infotafel für kulturelle Angebote in Remagen in der Nähe des Informationsbüros der Stadt
- Einrichtung einer Fahrradstation am Marktplatz
- Ernennung einer "Kulturmeile Remagen" in der Kirchstraße
- Parkzeiten optimieren; Sondergenehmigungen für Parken und Lieferverkehr im Zusammenhang mit Kulturarbeit soll in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung großzügiger gestaltet werden
- Gespräche mit der Stadtverwaltung um "Bürgernähe zu fördern und eine Zusammenarbeit zu erleichtern; ein "Tag der offenen Tür" wurde vorgeschlagen